



Upcycling

Selbstgenähte Kosmetikpads

Für die Gesichtspflege und zum Abschminken brauchst du häufig Kosmetikpads, normalerweise aus Watte. Nachdem du sie einmal verwendet hast landen sie auch schon im Müll. Dabei lässt sich dieser Müll ganz einfach vermeiden, indem du dir selbst Abschminkpads nähst.

Du brauchst dazu nur alte Handtücher und ein paar Stoffreste und schon kannst du loslegen.

Wer keine Nähmaschine besitzt kann sich die Pads auch häkeln.

Anleitung

Schritt 1: Für jedes Pad werden zwei Stoffarten verwendet. Eine raue Seite aus einem alten Handtuch und eine glatte Seite aus hübschen Stoffresten. Als erstes machst du dir mit einem Glas oder einem anderem runden Gegenstand eine Schablone. Mit dieser schneidest du einen Kreis aus dem Handtuch und einen aus dem schönen Stoff aus.

Schritt 2: Du legst jetzt beide Kreise mit der schönen Seite aufeinander und kannst sie mit einer Stecknadel fixieren. Jetzt nur noch mit einem geraden Stich zusammennähen. Dabei eine kleine Wendeöffnung offen lassen.

Schritt 3: Durch die Öffnung das Pad wenden und die offene Stelle vernähen. Abschließend bügeln.

Wer sich das Wenden ersparen will, kann die beiden Stoffe auch gleich richtig aufeinanderlegen und sie am Rand mit einem Zickzackstich zusammennähen.

Benötigte Materialien

- Alte Handtücher & Waschlappen
- Stift
- Papier
- Ein Glas als Schablone, Durchmesser ca. 8 cm
- Schere
- Nähmaschine



Dein Kosmetikpad ist jetzt fertig und bereit, von dir ausprobiert werden!

Die Pads sollten bei 60 Grad waschbar sein.